

Hitzeschlacht im Kochertal

Am letzten Sonntag teilten sich Sabine Göckel und Frank Schärr den ebm-papst Marathon in Niedernhall. Niedernhall liegt im Nordosten Baden Württembergs in der Hohenloher Ebene in einem Dreieck zwischen Heilbronn, Bad Mergentheim und Crailsheim. Der Marathon ging durch die Weinberge über dem Kochertal. Dort boten sich den Teilnehmern wunderschöne Ausblicke.

Bei hochsommerlichen Temperaturen übernahm Frank den ersten Part mit 15,1 km und 239 Höhenmetern. Hier hatte er einige knackige Steigungen zu bewältigen. Den Rest mit 27,1 km absolvierte Sabine mit 198 Höhenmetern, was auf diese Distanz noch relativ harmlos ist. Diese Veranstaltung drängte sich als Halb- bzw. Marathonvorbereitungslauf für das Bottwartal geradezu auf.

Anfangs sorgten Jagdhornbläser in den Weinbergen für eine erste musikalische Anfeuerung der Marathonläufer – eine weitere Musikgruppe stand dann am Ingelfinger Fass. An der Gaufner Hütte/Zarge trieben die Guggemusiker Umpferpfurzer die Läufer an. Weiterhin sorgten immer wieder Samba-Trommler und Cheerleader unterwegs für Motivation. Durch die Altstadt in Forchtenberg war dreimal zu laufen, was aber nicht langweilig wurde, denn dort fand gerade das Städtlefest statt und es wurde ein richtige Läuferparty - inklusive Gartenschlauchduschen - gefeiert. Vor dem Würzburger Tor heizte dann u. a. auch ein DJ mit Musik den Teilnehmern und Zuschauern kräftig ein.

Im Zielbereich wurden die Läufer dann von verschiedenen Cheerleader-Gruppen und mit einem Riesenjubil empfangen. Als Duo genossen Sabine und Frank hier natürlich den gemeinsamen Zieleinlauf nach der Hitzeschlacht.

Beide waren sich einig: es war eine tolle Veranstaltung, bei der für jeden etwas dabei war - gab es doch vom Bambini-Lauf bis zum Handbike und Inlinerlauf alles.

Sabine und Frank haben sich die Veranstaltung für das nächste Jahr auf jeden Fall schon mal vorgemerkt.

Ergebnisse:

Frank Schärr 15,1 km – 01:26:38 h

Sabine Göckel 27,1 km – 02:56:22 h

